



Biberacher Nachrichten



HN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 4

Donnerstag, 23. Januar

Jahrgang 2025

BÜRGERREMPFANG

Böllingertalhalle HN-Biberach

26.01.2025 um 11 Uhr

BIBERACH
bewegt

mit Beteiligung des TSV Biberach,
Grußwort vom Oberbürgermeister
der Stadt Heilbronn Harry Mergel,
Bilderrückblick 2024,
Biberaward 2025 und vieles mehr.



Wir freuen uns auf Ihr Kommen



6. Biberacher Christbaum-Weitwerfen

auf dem Sportplatz Bibersteige



Samstag
25.01.2025
Beginn: ca. 17.30

Anmeldungen **bis 17 Uhr** möglich oder vorab unter
tsvbiberach.fussball@outlook.com

Ein Wettbewerb für die gesamte Familie! Einzelranking für Männer, Frauen und Kinder (bis 12 Jahre)!

Zweierteamwettbewerb!
Startgebühr pro Team 5,00 €

Anschließend ab ca. 19.30 Uhr Après-Ski-Party



Mitteilungen des Bürgeramts

Fundsache

- 1 Schlüssel mit Anhänger
- 2 Schlüssel mit Schlüsselrippchen
- 1 Modeschmuck-Halskette (rose-gold)

Bauarbeiten im Straßenraum

Maßnahme:
Biberach NVT 44 Mühlbergstraße / Mühlgasse – Erweiterung + Instandsetzung.
Glasfaserverlegung GigaNetz
Zeitraum der Maßnahme: 20.01.2025 bis 28.02.2025.
Fahrbahnsperrung (X) teilweise () halbseitig () Vollsperrung
Gehwegsperrung (X) teilweise (X) Vollsperrung (X) mit Notweg.

Grund- und Gewerbesteuer werden fällig

Die Stadtkasse teilt mit, dass bei der Grund- und Gewerbesteuer auf **15.02.2025** die Vorauszahlungsraten für das **I. Vierteljahr 2025** fällig werden.
Die Vorauszahlungsraten ergeben sich jeweils aus dem letzten Steuerbescheid.

Es wird um **termingerechte Bezahlung** gebeten, da im Verzugsfalle Säumniszuschläge angesetzt und bei der Mahnung Mahngebühren erhoben werden müssen.

Die Stadtkasse nimmt keine Barzahlungen entgegen. Einzahlungen für die Stadtkasse können bei allen Banken und Sparkassen auf unseren IBAN: DE51 6205 0000 0000 0008 59; BIC: HEISDE66XXX geleistet werden, dabei ist unbedingt das Buchungszeichen anzugeben.

Bei denjenigen Steuerpflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, werden die fälligen Beträge unter Angabe der Gläubiger-ID DE15SHN00000055571, sowie der jeweiligen Mandatsreferenz, zum 15.02.2025 von ihrem Bankkonto eingezogen. Bitte beachten Sie, dass **Änderungsmitteilungen** für das Lastschriftverfahren den 15.02.2025 betreffend **nur noch bis zum 10.02.2025** entgegengenommen werden können.

Stadt Heilbronn
Stadtkasse

Polizeiliche Prävention informiert zum Thema Einbruchsschutz

Aktion K-EINBRUCH – Regeln für ein sicheres Zuhause

Mit Beginn der dunklen Jahreszeit steigen auch die Zahlen von versuchten und vollendeten Wohnungseinbrüchen in der Region. Jeder kann mit etwas Aufmerksamkeit und kleinen Vorbereitungen viel für die eigene Sicherheit leisten.

Wichtige Dienste

<p>Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951 Gewerbe Tel. 071 31/56-2762</p> <p>Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken) Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 7008</p> <p>Arbeitskreis Leben – Hilfe in suizidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51 Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77</p> <p>Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“) Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74 Dr. Hund, Bonfelder Straße 1, Tel. 7001</p> <p>Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90 Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag und Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr</p> <p>Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53 E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48</p> <p>Bezirksschornsteinfegermeister: Herr Tobias Turban Tel. 01 78/306 02 54 Herr Marcel Weidenbacher Tel. 01 76/45 66 63 04</p> <p>Böllingertalhalle: Obersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/630 56 30</p> <p>Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47 Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr, Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr</p> <p>Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60 Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnerverkehrsverbund.de</p> <p>Feuerwehr und Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-2100</p> <p>Feuerwehrhaus Biberach: Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 9118041</p> <p>Forstrevier: Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44 E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48</p> <p>Friedhof: (siehe auch Bürgeramt): Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53 Fax 071 31/79 79 559</p> <p>Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/650 76 50 Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/653 30 37</p> <p>Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56 - 25 88</p> <p>Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm), Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/389 85 00</p> <p>Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89 Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr, Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr</p>	<p>Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 0151/12841555; Florian Geier, Mobil 0160/3504528; Herbert Kilper, Mobil 0171/8894472; Peter Dalbeck, Mobil 01520/2118683</p> <p>Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 1567 Bibersteige 9 Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr</p> <p>Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 7464 Maustal, Ringstraße 23, Tel. 5653 Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 1457</p> <p>Kirchen: Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23 Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. 071 31/741-6201</p> <p>Krankentransport: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22</p> <p>Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber</p> <p>Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn: Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60</p> <p>Notfälle, Notarzt: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112 Notruf 110</p> <p>Polizei Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26 E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30 Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60 www.polizei-bw.de</p> <p>Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 u. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr</p> <p>Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr</p> <p>Rettungsdienst: Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112</p> <p>Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91250 Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de, Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6493920. www.gs-biberach.de</p> <p>Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63</p> <p>Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0</p> <p>Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41, 24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800</p> <p>Telefonseelsorge: Tel. 0800/1110111</p> <p>Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/996 58 71 E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de</p> <p>Wasserversorgung siehe Gasversorgung</p> <p>Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15 Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77 Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 120 00</p>
--	--

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/8536, www.verlagsdruck-kubsch.de

Einbrecher suchen in der Regel nach günstigen Gelegenheiten sowie nach schlecht einsehbaren und dunklen Ecken. Schon mit einem guten Heckenschnitt und einer sinnvollen Außenbeleuchtung können Tatgelegenheiten verringert werden.

Nach wie vor ist eine aufmerksame und gut vernetzte Nachbarschaft der beste Einbruchschutz. Fremde Personen und Fahrzeuge werden eher erkannt, bei Abwesenheitszeiten können auch die Nachbarinnen und Nachbarn ein Auge auf das Grundstück haben. Wichtig ist hierbei, dass alles vermieden wird, was auf Abwesenheit hinweist. So sollten Briefkästen auch während des Winterurlaubs regelmäßig gelehrt werden und Hinweise auf Abwesenheiten, sollten nicht sichtbar an die Tür geklebt werden – auch nicht für den Paketdienst.

Melden Sie verdächtige Personen und Fahrzeuge oder sonstige Beobachtungen bitte ihrem örtlichen Polizeirevier oder Polizeiposten. Versuchen Sie niemals Einbrecher selber festzuhalten!

Unter der Notrufnummer 110 erhalten Sie sofort wichtige Unterstützung.

Lassen Sie sich bei Fragen oder Unklarheiten kompetent, neutral, kostenlos und unverbindlich durch uns über Sicherheitsmöglichkeiten und Sicherheitstechnik für Ihr Zuhause beraten. Terminvereinbarungen für eine sicherheitstechnische Beratung durch die Polizei erfolgen über:

Polizeipräsidium Heilbronn, Referat Prävention – Sicherheitstechnische Beratung, Tel. 07131/104-1065, E-Mail: heilbronn.pp.praevention@polizei.bwl.de.

Übrigens:

Seit Juni 2014 fördert die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) im Rahmen bestehender KfW-Produkte zur Barrierereduzierung oder zur energetischen Sanierung auch bauliche Maßnahmen zum Einbruchschutz in bestehende Wohngebäude. Alle Informationen hierzu gibt es auch auf der Kampagnenwebseite von K-EINBRUCH unter www.k-einbruch.de/foedernung

10 goldene Regeln für ein sicheres Zuhause

Tipps der Polizei in Zusammenarbeit mit Ihrer Hausverwaltung

1. Halten Sie die Hauseingangstür auch tagsüber geschlossen. Prüfen Sie immer, wer ins Haus will, bevor Sie die Tür öffnen.
2. Achten Sie bewusst auf fremde Personen im Haus oder auf dem Grundstück und sprechen Sie diese Personen gegebenenfalls an.
3. Schließen Sie Ihre Wohnungseingangstür immer zweimal ab und lassen Sie die Tür nicht nur „ins Schloss fallen“. Auch Keller- und Speichertüren sollten immer verschlossen sein.

4. Verstecken Sie Ihren Haus- und Wohnungsschlüssel niemals außerhalb der Wohnung: Einbrecher kennen jedes Versteck.
 5. Verschließen Sie Ihre Fenster und Balkontüren auch bei kurzer Abwesenheit. Einbrecher öffnen gekippte Fenster und Balkontüren besonders schnell.
 6. Sorgen Sie dafür, dass Ihre Wohnung auch bei längerer Abwesenheit einen bewohnten Eindruck vermittelt. Lassen Sie z. B. den Briefkasten leeren.
 7. Tauschen Sie mit Ihren Nachbarn wichtige Telefonnummern aus, unter denen Sie im Notfall erreichbar sind.
 8. Bieten Sie Senioren aus Ihrer Nachbarschaft an, bei Ihnen anzurufen, wenn Fremde in deren Wohnung wollen.
 9. Informieren Sie die Polizei, wenn Ihnen etwas verdächtig vorkommt. Versuchen Sie niemals, Einbrecher festzuhalten!
 10. Lassen Sie fremde Personen nicht in Ihre Wohnung.
- Informationen zum Thema Einbruchschutz finden Sie unter www.k-einbruch.de.

Deutsche Rentenversicherung

Hilfe bei der Steuererklärung in der Rente

Unterstützung für die Steuererklärung in der Rente bietet die kostenlose „Information über die Meldung an die Finanzverwaltung“. Die Bescheinigung gibt einen Überblick über alle steuerrechtlich relevanten Beträge, die für das Jahr 2024 automatisch von der gesetzlichen Rentenversicherung an die Finanzverwaltung übermittelt wurden.

Erstmaliger Antrag

Rentnerinnen und Rentner, die diese Information bereits in einem der Vorjahre angefragt haben, erhalten sie 2025 automatisch. Erstmalig beantragen kann man sie unter www.deutsche-rentenversicherung.de/steuerbescheinigung.

Elektronische Daten

Antragsstellende müssen ihre steuerrechtlich relevanten Beträge seit 2019 nicht mehr selbst in die Steuererklärung eintragen. Die Beträge liegen dem Finanzamt als elektronische Daten, den „eDaten“, bereits vor. Nur Korrekturen bei falschen oder unvollständigen Daten müssen vermerkt werden.

Agentur für Arbeit

Berufsberatung für Beschäftigte

Beratungsangebot zur beruflichen Weiterentwicklung oder Neuorientierung

Jeden Mittwoch zwischen 16 und 18 Uhr bietet die Berufsberatung im Erwerbsleben der Arbeitsagentur Heilbronn unter Telefon 07131/969 300 eine Hotline exklusiv für Berufstätige an.

Das Angebot richtet sich an Beschäftigte, die über eine (Aufstiegs)Weiterbildung, ein Studium oder den nächsten Karriereschritt nachdenken, ihre Qualifikation an die Anforderungen der digitalen Transformation anpassen, einen Berufsabschluss nachholen oder sich beruflich neu orientieren möchten.

Die angebotenen Kurzberatungen sind neutral und umfassen auch Informationen zu Förderprogrammen innerhalb und außerhalb der Bundesagentur für Arbeit.

Bei Bedarf können weitergehende individuelle Einzelberatungen per Video oder in Präsenz vereinbart werden.

Glückwünsche

Glückwünsche zum Geburtstag

23.01.2025	Rolf Wittmann	90 Jahre
24.01.2025	Inge Stuckenbrock	85 Jahre
24.01.2025	Annemarie Schnepf	80 Jahre
26.01.2025	Fritz Wörz	85 Jahre

Wir gratulieren ganz herzlich.
Ihr Bürgeramt Biberach

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Biberach



Anmeldung und Infos zu den Kursen:

- **telefonisch: 07131/9965-871**
- **per E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de**
- **Homepage: www.vhs-heilbronn.de**

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei:

X332A105 Fatburner mit Bodyforming in der Grundschule Biberach.

Dienstag, 18.02.2025, 18.30 bis 19.45 Uhr, 15 Termine.

X314A221 Yoga und Faszien in der Alten Schule Biberach.

Mittwoch, 26.02.2025, 17.45 bis 18.45 Uhr, 12 Termine.

X314A110 Pilates und Faszientraining in der Grundschule Biberach.

Dienstag, 18.02.2025, 17.35 bis 18.20 Uhr, 15 Termine.

X310A308 Rückenfit mit Rückenschule – Für Männer in der Deutschordenshalle Kirchhausen.

Donnerstag, 13.02.2025, 19.30 bis 20.30 Uhr, 12 Termine.

X261A114 Gitarre Grundkurs in der Alten Schule Biberach.

Donnerstag, 17.00 bis 18.00 Uhr, 10 Termine.

X261A211 Gitarre Aufbaukurs 1 in der Alten Schule Biberach.

Donnerstag, 18.00 bis 19.00 Uhr, 10 Termine.

Genauere Kursbeschreibungen und Informationen erhalten Sie auch unter: www.vhs-heilbronn.de.

Über Ihre Anmeldung freut sich

Severine Scheuermann-Guggolz, Zweigstelle Biberach

Schulnachrichten

Grundschule Heilbronn-Biberach

Turnstunde mit Spaßfaktor

Unsere Viertklässler hatten vergangenen Freitag eine ganz besondere Sportstunde mit extrem hohem Spaßfaktor. Als die Kinder in die Sporthalle kamen, war bereits ein neues Sportgerät aufgebaut – eine 8 m lange „Air Track Matte“ verlief quer durch die Halle.



Lutz Ehmann und seine Assistentin Vanessa Karabulut vom Erlebnisteam MOVE! e. V. trainierten mit den Kindern zahlreiche Sprünge, Roll- und Überschlagbewegungen, die durch den federnden Untergrund gleich doppelt Freude machten. Zum Stundenende konnten die Schülerinnen und Schüler bereits eine erste kleine Vorführung für andere Klassen zeigen. Das sollte in jedem Fall wiederholt werden! Herzlichen Dank ans Erlebnisteam.
Ihre Schulleitung



Ärzte – Apotheken

**Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-
Krankenhaus in der Notaufnahme.**

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn, gegenüber der Kinderklinik, Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.d.**

Notdienst der Apotheken

- 25.01.2025 Apotheke am Stadtgarten, Allee 19, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/84539
Staufer-Apotheke Bad Wimpfen, Rappenauer Str. 18, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7083
Jagsttal-Apotheke Möckmühl, Züttlinger Str. 10/1, 74219 Möckmühl, Tel. 06298/2296
- 26.01.2025 Apotheke Frankenbach, Speyerer Str. 4, 74078 Heilbronn (Frankenbach), Tel. 07131/481904
Harfensteller Apotheke Wollhaus, Am Wollhaus 4, 74072 Heilbronn, Tel. 07131/991990
Apotheke am Feuersee, Hauptstr. 91, 74206 Bad Wimpfen, Tel. 07063/7085
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8, 74248 Ellhofen, Tel. 07134/15391

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264-4531** zu erfahren. Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



**Sonntag, 26. Januar – 3. Sonntag nach dem
Erscheinungsfest**

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“
(Lukas 13,29)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrer T. Binder)

Gottesdienste am 2. Februar

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer T. Binder)

10.00 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche
(Diakon S. Sohn/Diakonin B. Schilling)
näheres im untenstehenden Text

Pfarramt in Biberach nicht besetzt

Bis Montag, 3. Februar ist das Pfarramt in Biberach nicht besetzt.

„Wenn es Himmel wird ...“ – Ökumenische Bibelwoche zum Johannesevangelium

Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die sieben Zeichen des Johannesevangeliums. Auf der Hochzeit zu Kana fließt süffiger Wein in Strömen und macht Lust darauf, mehr von Gott zu erwarten: von unerwarteten Heilungen über Bewahrung in den Stürmen des Lebens und das Ende des Hungers bis zur Auferweckung vom Tod. Von alledem berichtet der Evangelist Johannes mit kraftvollen Worten und in anschaulichen Bildern.

Die Ökumenische Bibelwoche 2025 lädt dazu ein, in Geschichten einzutauchen, die einen Vorgeschmack auf den Himmel geben.

Hier die Termine und Themen der Abende (Beginn jeweils 19 Uhr):

Dienstag, 28. Januar, Kath. Gemeindezentrum Biberach:
Beweglich werden – Johannes 5,1-9.

Mittwoch, 29. Januar, Kath. Gemeindezentrum Neckargartach:
Satt werden – Johannes 6, 1-15.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinden Biberach-Kirchhausen-Fürfeld und Neckargartach; Kath. Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund; Kontakt: Evang. Pfarramt Fürfeld, Untere Torstr. 3, 74906 Bad Rappenaun.

Kirchenchor

Am Dienstag, 28. Januar, um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus ist die nächste Probe des Kirchenchors.

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 30. Januar, um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Biberach mit Pfarrer Binder als Gast.

Unser Thema: „Gedanken zum neuen Jahr und zur Jahreslosung 2025“. Wir freuen uns auf Sie. Gäste sind immer willkommen. Wenn Sie eine Fahrgelegenheit brauchen, melden Sie sich bei Fam. Bareis, Telefon 07066/6731.

„Café Schwätzle“ in Kirchhausen

Café Schwätzle hat am 2. Februar wieder für Sie geöffnet. Genießen Sie in netter Runde den Sonntagnachmittag bei Kaffee, selbst gebackenen Torten und Kuchen. Wir freuen uns Sie **ab 14.30 Uhr** in der Dietrich-Bonhoeffer-Kirche begrüßen zu dürfen.

Sylvia Fritschle und Sabine Brinker mit Team.

Kirche Kunterbunt am Sonntag, 2. Februar

Frech und wild und wundervoll

Das große Testen – Jahreslosung 2025

Am Sonntag, den 2. Februar 2025, findet von 10:00 bis 13:00 Uhr die Kirche Kunterbunt in der Dietrich Bonhoeffer Kirche, Deutschritterstraße 24, Kirchhausen, statt.

Die Veranstaltung markiert den Auftakt der Familienkirche im Distrikt Nord und lädt Groß und Klein dazu ein, Gemeinschaft zu erleben und Glauben auf kreative und lebendige Weise zu entdecken.

Die Kirche Kunterbunt umfasst:

Aktiv-Zeit: Stationen zum Toben, Kreativsein und Experimentieren.

Feier-Zeit: Geschichten, Musik und Gedanken rund um Gott und die Welt

Essens-Zeit: Ein gemeinsames Essen mit Zeit für Austausch und Gespräche

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Vormittag mitzuerleben.

Hinweis: Die nächste Kirche Kunterbunt findet am 4. April 2025 in Untereisesheim statt.

Familienkirche Distrikt Nord

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian HN-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Mittwoch: geschlossen

Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro: Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**, E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.



Termine und Gemeindeleben**Freitag, 24.01.**

17.00 Uhr Fun Angels

Samstag, 25.01.

18.00 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Sonntag, 26.01.

09.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (NG)

11.00 Uhr Kindergottesdienst (BC)

Montag, 27.01.

09.15 Uhr Krabbelgruppe

19.30 Uhr Chorprobe

Dienstag, 28.01.

19.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im Katholischen Gemeindezentrum Biberach

Mittwoch, 29.01.

19.00 Uhr Ökumenischer Bibelabend im katholischen Gemeindezentrum Neckargartach.

Donnerstag, 30.01.

19.00 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats

Samstag, 01.02.

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (NG)

Sonntag, 02.02.

9.00 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier mit Blasiussegen und Kerzenweihe (BC)

18.00 Uhr Lichterfeier- Familiengottesdienst mit Blasiussegen (2. Weggottesdienst EKO) (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten:**„Wenn es Himmel wird ...“ – Ökumenische Bibelwoche zum Johannesevangelium**

Wenn Gott ins Spiel kommt, fängt die Freude an. Davon erzählen die sieben Zeichen des Johannesevangeliums. Auf der Hochzeit zu Kana fließt süffiger Wein in Strömen und macht Lust darauf, mehr von Gott zu erwarten: von unerwarteten Heilungen über Bewahrung in den Stürmen des Lebens und das Ende des Hungers bis zur Auferweckung vom Tod. Von alledem berichtet der Evangelist Johannes mit kraftvollen Worten und in anschaulichen Bildern.

Die Ökumenische Bibelwoche 2025 lädt dazu ein, in Geschichten einzutauchen, die einen Vorgeschmack auf den Himmel geben.

Hier die verbleibenden Termine und Themen der Abende (Beginn jeweils 19 Uhr):

Dienstag, 28. Januar, Kath. Gemeindezentrum Biberach: Beweglich werden – Johannes 5,1-9.

Mittwoch, 29. Januar, Kath. Gemeindezentrum Neckargartach: Satt werden – Johannes 6, 1-15.

Veranstalter: Evang. Kirchengemeinden Biberach-Kirchhausen-Fürfeld und Neckargartach; Kath. Seelsorgeeinheit Über dem Salzgrund; Kontakt: Evang Pfarrramt Fürfeld, Untere Torstraße 3, 74906 Bad Rappenau

Kindergottesdienst

In regelmäßigen Abständen finden die Kindergottesdienste in Biberach statt. Kindgerecht werden christliche Themen vermittelt. Wir freuen uns, dass dieses Angebot Anklang bei jungen Familien findet. *Der am 26. Januar geplante Kindergottesdienst wird auf den 9. Februar verschoben.*

Liebenzeller Gemeinschaft Biberach**gemeinsam glauben leben**

Wir laden Sie herzlich ein, am 05.02.2025 um 9.30 Uhr zu Bibel und Brezel nach Bad Wimpfen, Mathildebadstr. 48.

Nachdenkenswert:

Als ich vor funfzehn Jahren von Krebs geheilt wurde, hat Gott die Weichen neu gestellt. Er hat mein Leben verändert. Es soll ihm zur Verfügung stehen. (Elke Werner).

Alles, was du tun kannst, wozu deine Kraft ausreicht, das tu! (Pred. 9/10).

Kontakt:

Renate Rückert, Tel. 6423; Herbert Fischer, Tel. 5753.

Vereinsmitteilungen**Ortskartell Heilbronn-Biberach e.V.**

Unter dem Motto „Biberach bewegt“ laden wir alle Biberacher und Biberacherinnen zum Bürgerempfang am Sonntag, 26. Januar, 11 Uhr in die Böllingertalhalle ein. Mit Beteiligung des TSV können Sie sich auf ein kurzwelliges Programm freuen, das die Aktivität in unserem Ort präsentiert. Oberbürgermeister Harry Mergel spricht das Grußwort und auch der Biberaward wird verliehen. Wir freuen uns auf viel Bewegung, Spaß und viele interessierte Besucher.

TSV Biberach

Wir gratulieren Frau Annemarie Schnepf herzlichst zum 80. Geburtstag und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball**5. Biberacher Christbaumweitwurf mit Après-Ski-Party**

Am Samstag, den 25.01.2025, findet auf dem Sportgelände der bereits 6. Christbaumweitwurf statt. Ab 17.30 Uhr fliegen die Bäume. Wer sich ausprobieren möchte, der ist herzlich eingeladen bei diesem Wettbewerb teilzunehmen.

Anmelden könnt Ihr vor Ort bis 17 Uhr oder vorab per Mail an tsvbiberach.fussball@outlook.com. In erster Linie steht bei diesem Wettbewerb der Spaß im Vordergrund.

- Jede/r Teilnehmer/in hat 3 Versuche, wovon die besten 2 in die Wertung eingehen.
- Freie Wurftechnik (Sperr-, Stoß- oder Schleudertechnik)
- Handschuhe zum Werfen dürfen gerne mitgebracht werden
- Die Weite wird von der Abwurfline zum nächstgelegenen Teil des Baumes gemessen (egal ob Zweig oder Stamm)
- Bei Übertreten der Abwurfline zählt der Wurf als ungültig
- Drei Baumgrößen werden gestellt: groß (Männer), mittel (Frauen und Jugendliche bis 18 Jahre) und klein (Kinder bis 12 Jahre)
- Erwachsene und Jugendliche zahlen eine Startgebühr von 2,50 €. Für Kinder ist die Teilnahme am Wettbewerb kostenlos.
- Die jeweils 3 besten Einzelwürfe erhalten Preise. Wie jedes Jahr erhält der/die beste Werfer/in zusätzlich den Wanderpokal.
- Jedes Kind erhält eine Teilnehmerurkunde
- Zudem werden die besten Teams jeder Kategorie bepreist:
 - Bestes Frauenteam
 - Bestes Mixed Team
 - Bestes Männerteam

Anschließend geht es direkt weiter mit unsere Après-Ski-Party bei der unser DJ Comet für beste Stimmung sorgen wird. Mit Wurst, Glühwein, Bier, Longdrinks und alkoholfreien Getränken ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Kommt vorbei, wir freuen uns auf Euren Besuch!

Abteilung Handball**Herren 1: HSG Staufer Bad Wimpfen/ Biberach beendet Heuchelbergs Siegesserie**

Die Herren der HSG Staufer Bad Wimpfen/ Biberach erkämpft sich in einem packenden

Duell gegen die SG Heuchelberg ein verdientes 23:23-Unentschieden. Die Mannschaft zeigte bis zur letzten Sekunde eine leidenschaftliche und geschlossene Teamleistung.

Von Beginn an war klar: Dieses Spiel würde kein Spaziergang werden. Beide Teams lieferten sich in der ersten Halbzeit ein intensives Kopf-an-Kopf-Rennen. Nach einem schnellen 6:4-Vorsprung für die HSG drehte die SG Heuchelberg das Spiel und ging mit einer knappen 14:12-Führung in die Halbzeitpause.

Nach dem Seitenwechsel zeigte die HSG eindrucksvoll, warum sie in der Liga zu den Teams mit der größten Moral gehört.

Trotz des Rückstands kämpfte sich die Mannschaft zurück ins Spiel und hielt die Partie bis zum Schluss offen. Besonders beeindruckend war die Defensive, die zwischen der 8. und 14. Minute der ersten Halbzeit keinen Gegentreffer zuließ – ein Beweis für die starke Abwehrarbeit.

In einer nervenaufreibenden Schlussphase sorgte Andreas Kainer mit seinem Treffer 87 Sekunden vor Spielende für den verdienten Ausgleich.

Die letzten Angriffsversuche der SG Heuchelberg wurden von der aufmerksamen Abwehr der HSG souverän entschärft.

Nach diesem ersten Saisonremis blickt die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach bereits auf die nächste Herausforderung. Am 9. Februar trifft das Team auswärts auf den TSV 1863 Buchen und will dort den nächsten Schritt in einer spannenden Rückrunde machen.

Frauen 1: HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach zeigt starke Moral, unterliegt jedoch der SG Schozach-Bottwartal

Die Frauen der HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach lieferten am vergangenen Samstag ein kämpferisches Spiel gegen die SG Schozach-Bottwartal, mussten sich jedoch mit 22:18 (12:7) geschlagen geben. Trotz einer herausragenden zweiten Halbzeit und einer geschlossenen Mannschaftsleistung reichte es nicht, den frühen Rückstand auszugleichen.

Die Partie begann denkbar ungünstig für die HSG. Die Gastgeberinnen aus Schozach-Bottwartal nutzten ihre Chancen konsequent und legten mit einem beeindruckenden 8:2-Lauf in den ersten 15 Minuten den Grundstein für ihren Erfolg.

Nach dem Seitenwechsel zeigte die Mannschaft von Bad Wimpfen/Biberach jedoch großen Kampfgeist.

Mit einer deutlich stärkeren Abwehrarbeit und mehr Präzision im Angriff gelang es, den Rückstand zwischenzeitlich auf drei Tore zu verkürzen.

Besonders die Moral und der Einsatzwille beeindruckten, auch wenn die Gastgeberinnen letztlich zu abgezockt blieben, um den Sieg aus der Hand zu geben.

Die HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach wird nun die kommende Woche nutzen, um an den Schwächen zu arbeiten und gestärkt in das nächste Spiel gegen den TB Richen zu gehen.

Die Mannschaft glaubt fest daran, mit der gezeigten Moral und einem besseren Start den nächsten Schritt in der Saison zu machen. Anpfiff ist am 2. Februar um 14.00 Uhr in Eppingen.

Spielvorschau: Die Begegnungen des kommenden Wochenendes (25. – 26. Januar 2025)

am **Samstag, 25.1.2025** in der Stauferhalle in Bad Wimpfen **weibliche C-Jugend** Bezirksklasse.

14.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. TV Bad Rappenau 2.

Gemischte D-Jugend Bezirksliga

15.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. TV Hardheim 1895.

Männliche C-Jugend Bezirksliga

17.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. JSG Neckar-Kocher 2.

Männer 2. Bezirksklasse

19.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach 2 vs. HSG Kochertörn/Stein 2.

Am **Sonntag, 26.1.2025** in der Stauferhalle in Bad Wimpfen **gemischte Jugend E** 4+1 Bezirksliga 2

13.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. TV Mosbach.

Gemischte Jugend E 4+1 Bezirksliga 2

13.30 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. TV Mosbach.

Gemischte Jugend E 4+1 Bezirksliga 2

14.00 Uhr HSG Staufer Bad Wimpfen/Biberach vs. TV Mosbach.

Ev. Krankenpflegeverein



Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176-676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)
- Diakoniestation, Tel. 7925

Interessenkreis Heimatgeschichte



Allen Biberachern und Gästen, die uns am vergangenen Wochenende im Rahmen unserer diesjährigen Vorsetz im evang. Gemeindehaus besucht haben, ein ganz, ganz herzliches Dankeschön.

30 Jahre Interessenkreis, auch für uns ein Meilenstein, der nur durch das große Entgegenkommen und die positive Resonanz der Biberacher Bevölkerung möglich ist. Dafür sagen wir Danke und wissen um diese Wertschätzung.

Dank aber auch an unsere Familienmitglieder, ohne die wir diese Veranstaltungen nicht stemmen könnten.

Der Interessenkreis freut sich auf weitere Begegnungen im laufenden Jahr.

– Bleiben Sie uns gewogen –

Obst- und Gartenbauverein Heilbronn-Biberach e. V.



Jahreshauptversammlung mit Familienabend am 25. Januar 2025

Wir möchten Sie an unsere ordentliche Jahreshauptversammlung mit Familienabend erinnern. Diese findet am Samstag, den 25. Januar 2025, um 18.30 Uhr in der Stadiongaststätte in Heilbronn-Biberach statt.

Falls Sie sich angemeldet haben, aber doch nicht teilnehmen können, bitten wir um eine Abmeldung bei Sabine Reuter unter Telefon 07138/8017.

Mit freundlichen Grüßen

Die Vereinsleitung

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



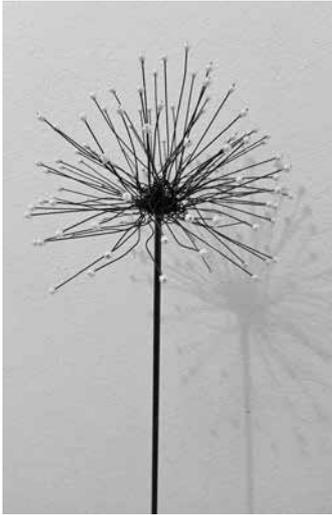
Hauptversammlung am 13.01.2025

Die Vorstandschaft konnte zahlreiche Mitglieder bei unserer diesjährigen Hauptversammlung begrüßen. Vielen Dank hierfür an alle anwesenden Mitglieder.

Nach dem Rückblick auf das vergangene Jahr, der Durchsprache des neuen Programmes für 2025 und der Entlastung der Vorstandschaft, stand der Punkt Wahlen auf der Tagesordnung. Zur Wahl standen die Kassiererin und 2 Beisitzer. Mit Melanie Keicher konnte das Amt der Kassiererin wieder für 3 Jahre besetzt werden. Als Beisitzerinnen konnten wir unsere Mitglieder Gisela Egner-Walter und Beate Stegmeyer gewinnen. 1. Vorsitzende des Vereins ist Marion Wiesmüller, die 2. Vorsitzende ist Regina Eckert.

Vielen Dank für die Bereitschaft diese Ämter zu übernehmen! Ein herzliches Dankeschön auch an die Kassenprüferinnen.



Wir fertigen einen Gartenstecker – Pusteblume

Am Montag, 24.02.2025, 19.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Heilbronn-Biberach ein Kurs zum oben genannten Thema statt. Wir fertigen einen Gartenstecker aus Metall in Form einer Pusteblume unter der Leitung von Sonja Staudt. Höhe ca. 120 cm.

Materialkosten ca. 8 – 10 € (wird im Kurs abgerechnet).

Wer teilnehmen möchte, sollte sich wenn möglich bis spätestens 07.02.2025 bei Frau Marion Wiesmüller per WhatsApp an das Landfrauenhandy 01573-7631357 oder über Telefon 07066/901436 anmelden.

Die Teilnehmer benötigen: Flachzange, Seitenschneider, Handschuhe zum Biegen des Metalls, Heißklebepistole und einen Holzklötzchen ca. 10 x 10 x 20 cm mit einer 10-er Bohrung.

Der Landfrauenverein heißt alle Interessierten und natürlich Gäste recht herzlich willkommen. Wir freuen uns über rege Teilnahme.

Für Nichtmitglieder beträgt der Unkostenbeitrag für die Veranstaltung **€ 5,00**.

CDU**CDU-Bürgersprechstunde**

Die nächste telefonische Bürgersprechstunde der Heilbronner CDU-Fraktion findet am Montag, 27. Januar 2025 von 17 Uhr bis 18 Uhr statt.

Der Stadtrat Thomas Aurich ist unter der Telefonnummer 0171/9908990 erreichbar und steht für Fragen und Anliegen gerne zur Verfügung.

Aktuelle Informationen sind unter www.cdu-fraktion-heilbronn.de zu finden.

Veranstaltungen in Heilbronn**Literaturhaus****Mirriane Mahn mit „Issa“ im Literaturhaus**

Sonntag, 26. Januar, 15 Uhr: Eine deutsch-kamerunische Geschichte

Am Sonntag, dem 26. Januar, 15 Uhr, liest die Aktivistin und Theatermacherin Mirriane Mahn im Literaturhaus am Trappensee in der Reihe „Debüt am See“ aus ihrem eindringlichen Erstlingsroman „Issa“, der für den Debütpreis der lit.COLOGNE 2024 nominiert war. Kunstvoll verwebt Mahn darin die Schicksale von fünf Frauen miteinander, deren Leben mehr als ein Jahrhundert auseinanderliegen und doch über die Linien kolonialer Ausbeutung und Streben nach Selbstbestimmung verbunden sind. Mit Feingefühl und viel Herzblut erzählt Mahn eine deutsch-kamerunische Geschichte, in der es um Familie, Liebes- und Lebenswillen, das kamerunische Lebensgefühl und Kolonialgeschichte geht.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Mirriane Mahn wurde 1989 in Buea/Kamerun geboren und wuchs in einem kleinen Dorf im Hunsrück auf. Mittlerweile lebt sie in Frankfurt, wo sie sich als Aktivistin und Theatermacherin gegen Diskriminierung und Rassismus engagiert. Sie ist Referentin für Diversitätentwicklung und Antidiskriminierung und seit 2021 Stadtverordnete in Frankfurt am Main. Für ihr politisches Engagement wurde sie vom FOCUS Magazin zu einer der 100 Frauen des Jahres 2021 gewählt.

Preisgekrönter Autor zu Gast im Literaturhaus

Mittwoch, 29. Januar, 19 Uhr: Kaiser-Mühlecker: „Brennende Felder“

Am Mittwoch, dem 29. Januar, 19 Uhr stellt der österreichische Erfolgsautor Reinhard Kaiser-Mühlecker im Literaturhaus am Trappensee seinen Roman „Brennende Felder“ vor, der mit dem Österreichischen Buchpreis 2024 gewürdigt wurde.

Reinhard Kaiser-Mühlecker, „einer der größten lebenden deutschsprachigen Autoren“ (Ch. Schröder, HR) verwandelt auch in seinem aktuellen Roman „seine Lebenswelt in stille und zugleich großartige Literatur.“ (R. Moritz, NZZ). Spannend und wendungsreich erzählt Reinhard Kaiser-Mühlecker in seinem neuen Roman von einer Frau, deren Unruhe mit dem Leben zusammenstößt.

Tickets für 10 € unter: www.diginights.com/literaturhaus oder an der Abendkasse. Mitglieder des Fördervereins „Freunde des Literaturhauses Heilbronn e. V.“ zahlen den ermäßigten Eintritt von 8 €. Schülerinnen und Schüler, Studierende und Azubis zahlen gegen Vorlage eines gültigen Nachweises 3 €.

Reinhard Kaiser-Mühlecker wurde 1982 in Kirchdorf an der Krems geboren und wuchs in Eberstalzell, Oberösterreich, auf. Er studierte in Wien und betreibt eine Landwirtschaft. Sein Debütroman „Der lange Gang über die Stationen“ erschien 2008, anschließend die Romane „Magdalenaberg“, „Wiedersehen in Fiumicino“, „Roter Flieder“, „Schwarzer Flieder“ sowie „Zeichnungen. Drei Erzählungen“. Für sein Werk wurde Reinhard Kaiser-Mühlecker mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter für „Wilderer“ mit dem Bayerischen Buchpreis 2022.

Vortrag „Wärmepumpe im Bestand“

Am 27. Januar um 17.30 Uhr im Technischen Rathaus

Die Wärmepumpe ist eine effiziente und klimafreundliche Heiztechnologie, die zahlreiche Möglichkeiten für eine zukunftsorientierte Wärmeversorgung bietet. Doch wie lässt sich diese Technologie in bestehenden Gebäuden integrieren?

Die Energieagentur Heilbronn lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich am Montag, 27. Januar, um 17.30 Uhr zu einem kostenlosen Vortrag zum Thema „Wärmepumpe im Bestand“ ein. Der Vortrag im Großen Saal des Technischen Rathaus, Cäcilienstraße 49, gibt praktische Einblicke und zeigt auf, welche technischen, finanziellen und umweltrelevanten Aspekte bei der Nachrüstung zu beachten sind.

Die Veranstaltung richtet sich insbesondere an Hausbesitzerinnen und -besitzer, die über eine Modernisierung nachdenken, aber auch an alle Interessierten, die sich für zukunftsorientierte Heizlösungen informieren möchten.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, daher wird um eine Anmeldung bis spätestens Freitag, 24. Januar, per E-Mail an kontakt@energieagentur-heilbronn.de gebeten.

Was Pflegeroboter können und wie die Polizei Künstliche Intelligenz nutzt

Zwei spannende Themen behandeln die gebührenfreien Heilbronner KI-Gespräche von Volkshochschule und Stadt Heilbronn zum Abschluss des laufenden Wintersemesters:

Um die Zukunft der Pflege und den Einsatz von Pflegerobotern geht es im KI-Gespräch Pflege am Donnerstag, 23. Januar, um 18 Uhr in der VHS im Deutschhof. Der Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) wird die Ist-Situation verdeutlichen und veranschaulichen, welche Erfahrungen er in einem Pilotprojekt mit einem Pflegeroboter macht. Referenten sind Daniel Groß (stellvertretender Geschäftsführer ASB-Landesverband Baden-Württemberg) und Steffen Kübler (Geschäftsführer ASB Heilbronn-Franken).

Im KI-Gespräch Sicherheit am Dienstag, 4. Februar, 18 Uhr, in der VHS im Deutschhof stellt das Polizeipräsidium Technik vor, wie die Polizei Künstliche Intelligenz einsetzt, um Kriminalität zu bekämpfen. Zudem verdeutlicht ein Experte für Cybersicherheit, wie Kriminelle mit KI-gesteuerter Software vorgehen und wie man auch als Bürgerin und Bürger Gefahren erkennen und abwehren kann. Referenten sind Thomas Berger, Präsident des Polizeipräsidiums Technik, Logistik, Service in Stuttgart, und Dr. Heiko Roßnagel, Fraunhofer Institut für Arbeitswirtschaft und Organisation. Moderiert werden die KI-Gespräche von Carsten Frieße, Kommunikation der Stadt Heilbronn.

Es sind noch Plätze frei. Anmeldung über die Volkshochschule im Internet unter www.vhs-heilbronn.de/heilbronner-ki-gespraech, via E-Mail info@vhs-heilbronn.de oder Telefon 07131/9965-0.

Kinder bei Trennung im Blick behalten

Unter dem Titel „Kinder im Blick“ beginnt im Februar eine sechsteilige Veranstaltungsreihe für Mütter und Väter in getrennter Elternschaft, die im Stadt- und Landkreis Heilbronn leben. Der Kurs findet 14-tägig donnerstags jeweils von 18 bis 21 Uhr im Quartierszentrum Heilbronner Süden, Herbert-Hoover-Straße 8, statt. Es wird zwei Gruppen geben, die eine Gruppe startet am 6. Februar, die zweite Gruppe am 13. Februar. So wird ermöglicht, dass Eltern, die in Trennung oder Scheidung leben, dieselben Themen erarbeiten können, ohne dieselbe Gruppe besuchen zu müssen. Geleitet wird die Reihe von der Sozialpädagogin und Mediatorin Sabine Acker und dem Sozialpädagogen und Systemischen Elterncoach Kay Schuster.

Die Teilnahme kostet 10 Euro. Der Kurs wird gefördert von der Stadt Heilbronn, dem Landkreis Heilbronn und durch das Landesprogramm Stärke. Anmeldung per E-Mail an: elternkurse-heilbronn@gmx.de.

Nervenkitzel für über 150 junge Musikerinnen und Musiker

Regionalwettbewerb Jugend musiziert auch für Publikum geöffnet

Insgesamt 154 junge Nachwuchstalente zwischen fünf und 25 Jahren freuen sich auf eine Teilnahme am Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ am Wochenende, 25. und 26. Januar. Austragungsorte der 128 Wertungen sind neben der Städtischen Musikschule Heilbronn die städtischen Musikschulen in Neckarsulm und Weinsberg sowie der Zweckverband Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung.

Gewertet werden im 62. Wettbewerbsjahr die Solo-Kategorien Streichinstrumente (Violine, Viola und Violoncello), Akkordeon, Schlagzeug und Gesang (Pop) sowie die Ensemble-Wertungen Kammermusik mit Klavier, Duo Klavier und ein Blasinstrument, Vokal-Ensemble sowie Besondere Besetzung Alte Musik. Die Wertungen der Ensemble-Kategorien Zupf-Ensemble und Harfen-Ensemble gehen in der Region Heidelberg an den Start. Zuhörerinnen und Zuhörer sind in den einzelnen Austragungsstätten willkommen, der Eintritt ist frei. Nähere Informationen zu den Spielzeiten und den Austragungsstätten sind unter www.jugend-musiziert.org zu finden.

Ein Preisträgerkonzert mit Wettbewerbsteilnehmerinnen und -teilnehmern aus der Region Heilbronn-Franken ist für Freitag, 7. Februar, 18.30 Uhr, in der Kreissparkasse „Unter der Pyramide“ geplant. Der Eintritt ist kostenfrei, Tickets können gebucht werden unter www.pyramide.hn.

Jugend musiziert – einer der größten Musikwettbewerbe weltweit

„Jugend musiziert“ ist ein dreistufiger Wettbewerb, der zunächst auf Regionalebene, dann auf Landesebene und schließlich auf Bundesebene ausgetragen wird. Er zählt zu den größten Musikwettbewerben weltweit und findet seit 1964 in Deutschland statt. Rund eine Million Kinder und Jugendliche haben bis heute am Wettbewerb teilgenommen, der unter der Trägerschaft des Deutschen Musikrats steht. Jugend musiziert richtet sich an Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, junge Berufstätige und Studierende, die nicht in einer musikalischen Berufsausbildung stehen.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V.

Trauergruppe für junge Erwachsene nach einem Suizid

Für junge Erwachsene von 18 – 29 Jahren, die einen Menschen durch Suizid verloren haben, bietet der Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V. eine neue Gesprächsgruppe an.

Es ist wichtig, mit der Trauer nicht allein zu bleiben, sondern in einem geschützten Rahmen die Erfahrungen mit ähnlich Betroffenen teilen zu können. Der Austausch in der Gruppe ist eine große Hilfe beim Verarbeiten des traumatischen Verlustes. Die Trauergruppe findet an 5 Abenden, statt und wird geleitet von **Caroline Hesse**, pädagogische Mitarbeiterin AKL Heil-

bronn e. V., Systemische Beraterin und Therapeutin (SG), **Oliver Kalb**, Trauerbegleiter.

Das erste Treffen findet am **Donnerstag, 13. Februar 2025, um 19:00 Uhr**

beim Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V. (Heinrich-Fries-Haus), Bahnhofstraße 13, 74072 Heilbronn statt.

Weitere Termine jeweils **donnerstags** von **19.00 – 21.00 Uhr. 27. Februar 2025, 13. März 2025, 10. April 2025 und 08. Mai 2025.**

Eine persönliche, möglichst zeitnahe Voranmeldung beim AKL Heilbronn e. V. ist erforderlich. Telefon: **07131/16 42 51** oder per E-Mail: akl-heilbronn@ak-leben.de oder www.ak-leben.de.

Sonstiges

Musikunterricht künftig wohltemperiert

Die Stadt Heilbronn investiert in die Städtische Musikschule Heilbronn, um die Unterrichtsbedingungen im Sommer zu verbessern. Gleichzeitig ist die Maßnahme ein weiterer Beitrag zur angestrebten Klimaneutralität der Stadt bis 2035 und eine Anpassung an die Auswirkungen des Klimawandels. In der unterrichtsfreien Zeit während der Sommerferien wird deshalb das Dachgeschoss des Theater-Altbaus mit 14 Unterrichtsräumen energetisch ertüchtigt. Unter hohen Raumtemperaturen an heißen Tagen leiden sowohl Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte wie auch die empfindlichen Musikinstrumente. Der Bauausschuss des Gemeinderats beschloss die energetische Sanierung des Gebäudeabschnitts der Musikschule, die ihren Sitz im Theaterforum K3 hat, am heutigen Dienstag, 14. Januar.

Wärmepumpen ersetzen Heizkörper und ermöglichen auch Kühlung

Vorgesehen ist die gesamte Beton-Außenwand neu zu dämmen, die Dachfläche zu sanieren und dabei ebenfalls die Dämmung zu verbessern sowie die vorhandenen Dachfenster gegen neue Klapp-Schwing-Fenster zu tauschen. Dabei werden die Fenster mit einem außen liegenden Sonnenschutz versehen und gleichzeitig die bestehende Kupferverkleidung erneuert. Des Weiteren ist geplant, das gesamte Heizsystem umzurüsten und die Heizkörper durch dezentrale Wärmepumpen zu ersetzen. Diese ermöglichen es, die Raumluft im Sommer zu kühlen und im Winter zu heizen. In Kombination mit einer Befeuchtungsanlage kann so ein gutes Raumklima geschaffen werden.

Die Umbaumaßnahme entspricht den Mindestanforderungen des Gebäudeenergiegesetzes und führt zu einem vergleichsweise niedrigen Energieverbrauch nach KfW55-Effizienzstandard. Das heißt, Gebäude mit diesem Standard verbrauchen maximal 55 Prozent der Primärenergie eines sogenannten Referenzgebäudes.

Die Gesamtkosten belaufen sich nach den heutigen Schätzungen auf etwa 800.000 Euro. Die fundierte Kostenberechnung ist erst nach dem nächsten Planungsschritt, der Erstellung der Entwurfsplanung, möglich. Ziel der Verwaltung ist es, Förderungen für die Sanierung zu erhalten.

2000 Kinder und Jugendliche musizieren an der Musikschule

Derzeit erhalten fast 2000 Kinder und Jugendliche Unterricht an der Städtischen Musikschule Heilbronn. Das Spektrum reicht von der musikalischen Früherziehung bis zur Vorbereitung auf ein Musikstudium. Zahlreiche Ensembles und Orchester, in denen die Schülerinnen und Schüler gemeinsam auf verschiedenen Niveaustufen musizieren, runden das Angebot ab.

Drei Eiben müssen weichen

Zum Schutz der Uferbefestigung südlich der Götzenturmbrücke müssen drei dort wachsende Eiben entfernt werden. Die Wurzeln der fünf bis sechs Meter hohen Bäume beschädigen die Ufermauer und Uferböschung und führen so zu einer Destabilisierung. Ein Ersatz der Bäume ist im Zusammenhang mit der Sanierung der Oberen Neckarstraße geplant.

Die drei Bäume werden in der Winterruhe bis spätestens Ende Februar entfernt. Der Fußweg des Uferweges wird für die Maßnahme voraussichtlich für einen Tag gesperrt.

Stadt Heilbronn stellt Aktivitäten auf X ein

Die Stadt Heilbronn hat entschieden, ihre Aktivitäten auf der Social-Media-Plattform X (ehemals Twitter) mit sofortiger Wirkung einzustellen. Dieser Schritt erfolgt nach intensiven internen Beratungen und einer umfassenden Abwägung der aktuellen Entwicklungen auf der Plattform.

„Wir haben uns diese Entscheidung nicht leicht gemacht, aber die jüngsten Entwicklungen auf X sind mit unseren Grundwerten Vielfalt, Offenheit und Toleranz nicht mehr vereinbar“, erklärt Oberbürgermeister Harry Mergel. „Unser Ziel ist es, weiterhin transparent, bürgernah und effektiv zu kommunizieren. Wir laden alle Heilbronnerinnen und Heilbronner ein, uns auf unseren anderen Kanälen zu folgen und mit uns in Kontakt zu bleiben.“

Die Stadt Heilbronn wird weiterhin auf den bewährten Plattformen wie Facebook, Instagram und LinkedIn präsent sein. Darüber hinaus wird der Informationsfluss über die offizielle Website der Stadt (heilbronn.de) sowie den städtischen Newsletter gestärkt, der über die Website abonniert werden kann. Analog informieren wir zweiwöchentlich über unser Amtsblatt, die Stadtzeitung. Auch sie kann bequem per Newsletter abonniert und digital gelesen werden.

Cabrioschiff MS Käthchen fährt ab April



(v.r.) Oberbürgermeister Harry Mergel, Karl Hofstätter (Senior-Chef der Weißen Flotte) und Steffen Schoch läuten die neue Saison für Ausflugsfahrten auf dem Neckar in Heilbronn ein.
© Stadtarchiv / B. Kimmerle

Vom Samstag, den 05. April, an wird es in Heilbronn nach einem Jahr Pause wieder Ausflugsfahrten auf dem Neckar geben. Die Weiße Flotte aus Heidelberg wird dann einstündige Rundfahrten anbieten: Vom Anleger Marrahaus über den Alt-Neckar und den Neckarkanal wieder zurück zum Marrahaus. Dafür setzt das Unternehmen ein Cabrioschiff ein, das bei entsprechendem Wetter mit offenem Verdeck fährt. Angelehnt an Heilbronns Traditionsfigur heißt es MS Käthchen.

„Ich freue mich, dass die schiffslose Zeit vorbei ist und wir wieder regelmäßig Ausflugsfahrten auf dem Neckar anbieten können. Noch dazu eine Route, die durch die Stadt und die historische Schleuse am Wilhelmskanal führt – das ist eine neue Qualität“, sagt Oberbürgermeister Harry Mergel bei der Vorstellung der neuen Betreiber vor den Medien. „Heilbronn und Ausflugsfahrten auf dem Neckar gehören zusammen wie die Stadt, der Wein und die Kilianskirche. Sie machen den Neckar auf ganz besondere Weise vom Wasser aus erlebbar und rücken die jahrhundertealte Lebensader der Stadt wieder in den Fokus.“

Mit der MS Käthchen und der Rundfahrt beginnt die Weiße Flotte ihr Engagement in Heilbronn. Weil das eingesetzte Cabrioschiff niedrig genug ist, um unter den Brücken durchfahren zu können, und schmal genug für die Passage der handbetriebenen Schleuse des Wilhelmkanals, ist die Route vom Anleger Marrahaus über die BUGA-Anleger Campuspark und Alte Reederei erstmalig möglich. Geplant ist, das Angebot später mit thematischen Eventfahrten zu erweitern und auch über Heilbronn hinausführende Fahrten neckaraufwärts bis Lauffen oder neckarabwärts bis Gundelsheim anzubieten. Kontakte mit den betreffenden Gemeinden bestehen bereits.

„In Heilbronn bietet sich eine fantastische Möglichkeit für Schifffahrten, welche die Stadt aus einer völlig neuen Perspektive erlebbar machen, um die Vielfalt entlang des Neckars zu entdecken“, sagt Karl Hofstätter, Geschäftsführer der Weißen Flotte. „Wir freuen uns sehr, den Zuschlag erhalten zu haben und mit der MS Käthchen Teil dieses wunderbaren Projekts zu sein.“

Buchbar sind sämtliche Fahrtangebote in Heilbronn unter www.weisseflotte-heilbronn.de.

Die Weiße Flotte ist ein familiengeführtes Unternehmen in zweiter Generation und fährt mit derzeit sieben Schiffen auf dem Rhein und dem Neckar. Bisher schon sind Ausflugsfahrten von Heidelberg bis Bad Wimpfen im Programm.

Neben Ausflugsfahrten sind vor allem Sightseeing-Touren, Events und kulinarische Erlebnisse im Angebot.

Mitreden beim Lichtmasterplan

Die Stadt Heilbronn erarbeitet einen Lichtmasterplan, um die Beleuchtung der Innenstadt gezielt zu verbessern. Dabei sollen Aspekte wie Funktionalität, Sicherheit, Ästhetik und Nachhaltigkeit berücksichtigt werden. Auch die Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, aktiv mitzuwirken.

Dazu bietet die Stadt Heilbronn am Dienstag, 28. Januar, um 17.15 Uhr eine Nachlichtführung durch die Innenstadt an, bei der die aktuelle Beleuchtungssituation in Augenschein genommen wird. Treffpunkt für die Führung ist am Fleinertorbrunnen in der Fleiner Straße.

Um 18.30 Uhr stellt das mit der Erstellung des Masterplans beauftragte Büro Licht Raum Stadt Planung das Konzept im Großen Saal im Technischen Rathaus, Cäcilienstraße 49, vor. Bürgermeister Andreas Ringle führt in das Thema ein. Danach können Anregungen in einer offenen Runde eingebracht werden. Um eine Anmeldung wird gebeten unter <https://eveeno.com/Lichtmasterplan>.

Mit dem Lichtmasterplan will Heilbronn die Innenstadt sowohl funktional als auch atmosphärisch aufwerten. Für die Gewerbetreibenden in der Heilbronner Innenstadt ist am 12. März ein zusätzlicher Termin vorgesehen. Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 071 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de